

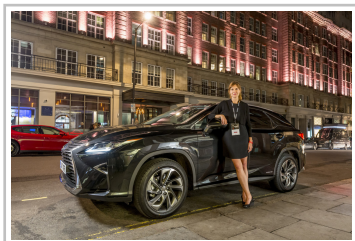
Auszeichnung für Lexus-Kurzfilmreihe

Auf dem Londoner Raindance Festival hat die amerikanische Regisseurin Jeannie Donohoe mit „Game“ den Preis für den besten Kurzfilm gewonnen. Mit dem erneuten Erfolg des Finalisten der dritten Lexus-Kurzfilm-Staffel steigen die Chancen für eine Oscar-Nominierung. Die von Lexus und The Weinstein Company produzierte Geschichte um einen jungen Sportler, der allen Widrigkeiten zum Trotz seine Leidenschaft für das Basketballspiel verfolgt, hatte erst im Sommer beim Cannes Lions Festival den Löwen in Bronze gewonnen und damit seine immer länger werdende Liste von Auszeichnungen vervollständigt.

„Game“ handelt von einem Schüler, der alles daran setzt, einen Platz im erfolgreichen Basketball-Team seiner Hochschule zu bekommen. An sportlichen Fähigkeiten mangelt es nicht, doch ein Geheimnis gibt dem Film eine neue Wendung.

„Game“ kann auf www.LexusShortFilms.de in voller Länge angeschaut werden.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Auszeichnung für Lexus-Kurzfilmreihe „Game“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus